

Kleine Bahn – vom Eise befreit

Eisenbahnwelten Start in den Frühling mit neuen Attraktionen

Kurort Rathen. Trotz Eis und Schnee starteten in den Eisenbahnwelten im Kurort Rathen schon vor Ostern die Miniaturbahnen in die neue Saison.

Die Gartenbahnanlage ist nun wieder aus dem Winterschlaf erwacht. Chef-Miniatureisenbahner Lothar Hanisch und sein Team sind für den Frühlingsstart gut gerüstet. „Die Bahnen rollen schon seit drei Wochen. Einige Weichen waren da noch vereist und machten nicht das, was wir wollten. Wie im Großen haben uns aber die Besucher beim Saisonstart Verspätungen und Zugausfälle nachgesehen.“

Nun ist die wohl größte Gartenbahnanlage der Welt mit 7300 Quadratmeter Fläche und 4,5 Kilometer Gleisstrecke wieder komplett in Takt.

Trotzdem gibt es für das Eisenbahnwelten-Team noch allerhand zu tun. Der Winter hat in der Anlage seine Spuren hinterlassen. Diesmal sind weniger die Gleisanlagen betroffen, die even-



Am Fuße der Sandsteinfelsen rollen wieder die kleinen Bahnen in den Frühling.

tuell hier oder da nachbetoniert werden müssten. Vielmehr müsste das eine oder andere ungeschützte Gebäude restauriert werden.

Besucher können sich schon jetzt auf Neuheiten freuen. So

auf das Schloss Weesenstein. „Ein Teil ist schon fertig und schon zu sehen. Die gesamte Schlossanlage samt Park soll spätestens am 1. Mai fertig sein.“, so Hanisch.

Die Eisenbahnwelten in Kur-

ort Rathen gibt es seit 2007. 2011 war mit über 80000 zahlenden Gästen das besucherstärkste Jahr. Im Vorjahr kamen zwar mindestens genauso viele. Aber Eintritt bezahlt haben etwa 8000 Besucher weniger. ag